

ZIELGRUPPE:

Alle Personen

- mit Interesse an Betreuung und Hauswirtschaft
- mit persönlicher und gesundheitlicher Eignung
- mit Bereitschaft, Kontakte aufzunehmen
- die Menschen zugewandt sind

ANGEBOT:

Die Teilnehmer sollten für Tätigkeiten in der Betreuung und hauswirtschaftlichen Versorgung von Menschen in der Weise qualifiziert werden, dass eine Beschäftigung in den verschiedenen Bereichen der Altenhilfe (ambulante Pflege, teilstationäre Pflege, Behinderteneinrichtungen, neue Wohnformen für ältere Menschen) übernommen werden kann.

SCHULUNGSZEITRAUM:

09.01.2023 bis 26.03.2023
inklusive 156 Stunden Praktikum (Teilzeit möglich)

SCHULUNGSORT:

Caritas Bildungszentrum für Pflege und Gesundheit
Duesbergstraße 16-20
46325 Borken
Preis: 1538 Euro

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

DANN FREUEN WIR UNS ÜBER IHRE ANMELDUNG.

Caritas Bildungszentrum

für Pflege und Gesundheit

Duesbergstraße 16-20

46325 Borken

Telefon 02861 / 908363-0

pflgeschule-borken@caritas-bildungswerk.de

Sekretariat: Andrea Hölter

Telefon: (02861) 9083630

E-Mail: pflgeschule-borken@caritas-bildungswerk.de

Förderungsmöglichkeiten:

Unter Umständen ist für die Arbeitslose/Langzeitarbeitslose eine Förderung durch die Arbeitsagentur oder das Jobcenter möglich.

Diese Qualifizierungsmaßnahme ist nach AZAV zertifiziert.



caritas
**BILDUNGS
ZENTRUM**
Borken

caritas
**BILDUNGS
ZENTRUM**
Borken



HOME CARE ASSISTENT

Doppelqualifizierung
für Betreuungsassistenz
und Hauswirtschaft
im ambulanten und
stationären Bereich

(§§ 43b, 53c und 45 Abs. 1 SGB XI)

09.01.2023
bis
26.03.2023

ZIELE DER QUALIFIKATION

Die Qualifizierung „Home Care“ hat das Ziel, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln, die das Wohlbefinden, den physischen Zustand oder die psychische Stimmung der betreuten Menschen positiv beeinflussen können.

Zu den Aufgaben, der in Hauswirtschaft und Betreuung qualifizierten Kräfte, gehören auch die hauswirtschaftlichen Organisations- und Hilfestellungen, die bei der Durchführung ihrer Betreuungs- und Aktivierungstätigkeiten unaufschiebbar und unmittelbar erforderlich sind, wenn eine Versorgung zum Beispiel durch Angehörige nicht konsequent zur Verfügung steht, um so für eine größtmögliche Selbstständigkeit zu sorgen. Auch die hierfür notwendigen Grundlagen werden im Rahmen dieser Qualifizierung von den Teilnehmer/innen erworben.

Zur Entlastung und zur Verbesserung der häuslichen Pflegesituation vermittelt diese Qualifizierungsmaßnahme Kenntnisse, die zur Haushaltsführung und zur Betreuung in der häuslichen Umgebung des Pflegebedürftigen notwendig und hilfreich sind.



LERNINHALTE

Die Maßnahme umfasst insgesamt 240 Unterrichtsstunden und mindestens 80 Praxisstunden.

Lernfeld 1: „Die Pflege von Menschen mit Demenz unter besonderer Berücksichtigung der psychischen Veränderungen sowie sonstiger Alterserkrankungen in der Tagesbegleitung unterstützen und in Notfällen angemessen reagieren können“

Lernfeld 2: „Beziehungen zu Menschen mit Demenz positiv gestalten und mit ihnen verbal und nonverbal angemessen kommunizieren können“

Lernfeld 3: „Den Alltag für Menschen mit Demenz an ihrer Biografie, ihren Ressourcen sowie dem Normalitätsprinzip ausrichten und bewusst gestalten und begleiten können“

Lernfeld 4: „In der Gestaltung des Wohn-Milieus, bei der Unterstützung der Nahrungsaufnahme sowie der hauswirtschaftlichen Versorgung mitwirken und die Betroffenen und deren soziales Umfeld angemessen einbeziehen können“

Lernfeld 5: „Die rechtlichen Rahmenbedingungen im Umgang mit Menschen mit Demenz kennen und berücksichtigen können“

Die praktische Schulung (mindestens 80 Stunden) findet in den Einrichtungen der ambulanten und teilstationären Alten- und Gesundheitshilfe statt.

KURSDATEN

1. Theorieblock:

09.01.2023 – 05.02.2023 (140 Stunden)

Praktikum:

06.02.2023 – 05.03.2023
(rund 156 Stunden, mindestens 80 Stunden)

2. Theorieblock:

06.03.2023 – 26.03.2023 (105 Stunden)

Unterrichtszeiten

Montag – Freitag: 08.00 Uhr – 14.15 Uhr

